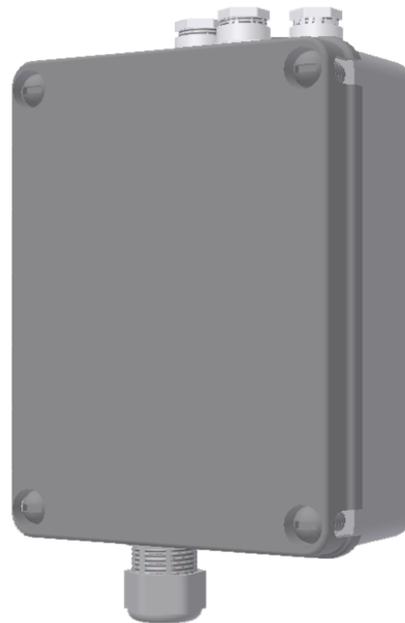


# IP RELAY - IP-RELAIS



## Anmerkung zu Gebrauch und Installation



[www.bodet-time.com](http://www.bodet-time.com)

### BODET SA

BP30 001

49340 TREMENTINES - France

Tel. support France: 02.41.71.72.99

Fax France: 02.41.71.72.01



Ref : 608155 B

*Stellen Sie beim Empfang des Produkts sicher, dass es während des Transports, vorbehaltlich des Transporteurs, nicht beschädigt wurde.*

## Inhaltsverzeichnis

<b>1. ALLGEMEINES</b>	<b>3</b>
1.1 Einführung	3
1.2 Funktionsprinzip	3
1.3 Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch	4
<b>2. INSTALLATION</b>	<b>5</b>
2.1 Version für den Innenbereich – Montage auf DIN-Schiene	5
2.2 Version für den Außenbereich – Wandmontage	5
2.3 Test des IP-Relaissystems	6
<b>3. NUTZUNG - WEBSERVER</b>	<b>7</b>
3.1 Home	7
3.2 Netzwerk-Konfiguration	8
3.3 Parameter	9
3.4 System	10
<b>4. TECHNISCHE DATEN</b>	<b>11</b>
4.1 Elektrische Daten	11
4.2 Mechanische Daten	11
4.3 Abmessungen	11

## 1. ALLGEMEINES

Wir bedanken uns, dass Sie sich für ein IP-Relaissystem von BODET entschieden haben. Dieses Produkt wurde mit Sorgfalt auf Grundlage der Qualitätsstandards gemäß ISO9001 entwickelt, um Ihre Anforderungen bestmöglich zu erfüllen. Wir empfehlen Ihnen, diese Bedienungsanleitung vor der Handhabung dieses Geräts sorgfältig durchzulesen. Bewahren Sie dieses Handbuch während der gesamten Lebensdauer Ihres Harmonys Melders auf, um jedes Mal im Bedarfsfall darauf zurückgreifen zu können. Jede Verwendung, die nicht mit der vorliegenden Anleitung übereinstimmt, kann irreversible Schäden am Produkt hervorrufen. Außerdem verliert die Garantie in einem solchen Fall ihre Gültigkeit.

Alle Angaben sind unverbindlich: Bodet behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung gewisse funktionale, technische, ästhetische oder farbliche Änderungen an den Geräten vorzunehmen.

Diese Anleitung kann ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Um die aktuellste Version dieser Dokumentation zu erhalten, beachten Sie bitte unsere Internet-Seite: [www.bodet-time.com](http://www.bodet-time.com).

### 1.1 Einführung

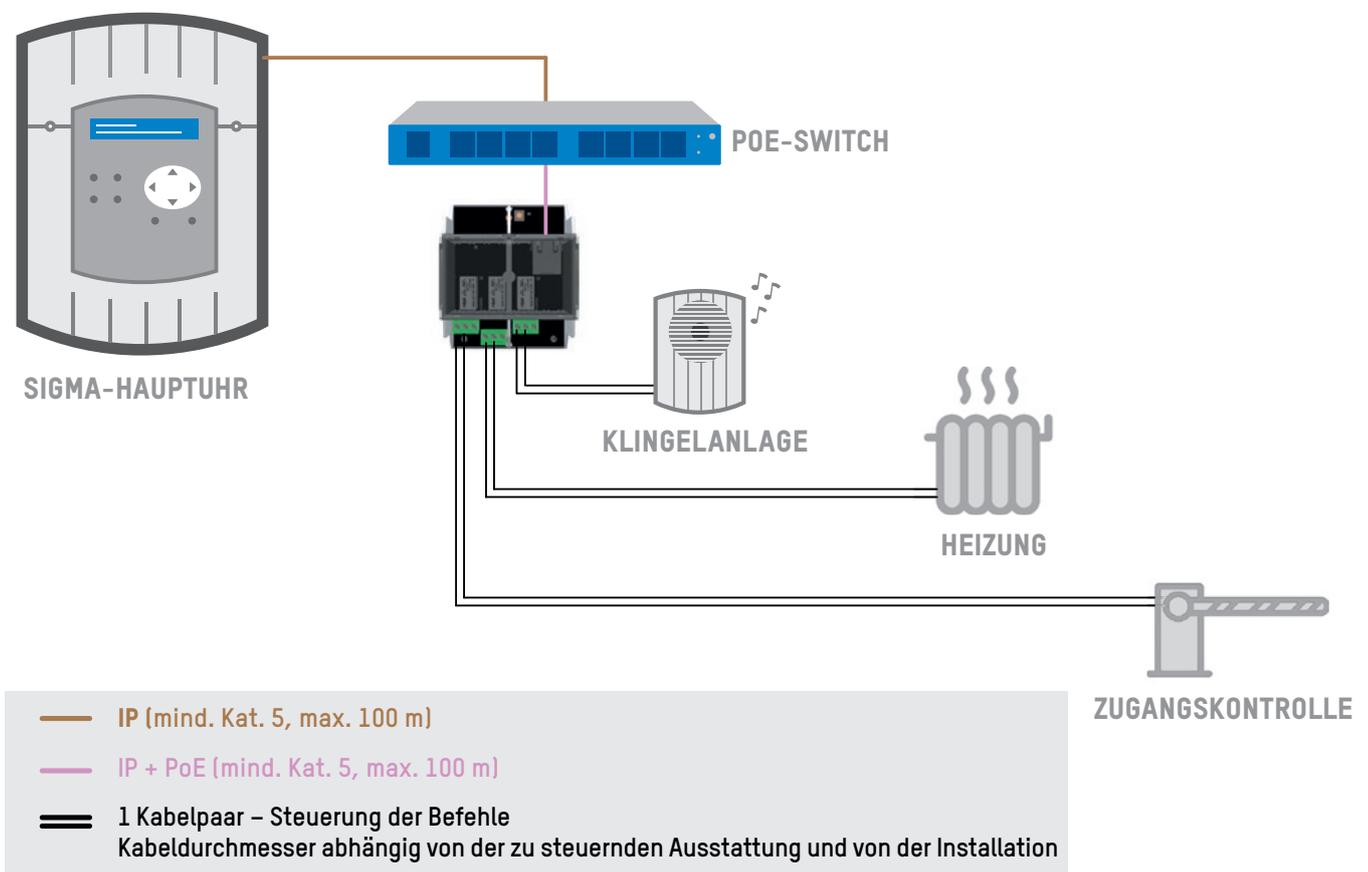
Die IP-Relaissysteme empfangen über das IP-Netzwerk die Befehlsmeldungen einer Sigma-Hauptuhr. Sie können die Klingeltöne und die Programmierung zahlreicher Funktionen wie der Heizung, der Klimaanlage, der Beleuchtung, der Alarme, der Zugangskontrolle usw. auslösen.

Die Relaissysteme verfügen über 3 R/T-Relaisausgänge mit unabhängiger Programmierung.

Die Einstellungen dieser Produkte können vom integrierten Webserver aus vorgenommen werden.

**⚠ Aus Sicherheitsgründen darf ein IP-Relaissystem ausschließlich elektrische Stromkreise schalten, die entweder eine gefährliche Spannung oder eine Sicherheitskleinspannung „SELV“ besitzen.**

### 1.2 Funktionsprinzip



### 1.3 Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen zum Gebrauch

Trennen Sie vor sämtlichen Arbeiten alle mit den Relais verbundenen Spannungsquellen.

Die Schaltkreise im Gebäude sollten über einen 1-A-Schutzschalter gesichert werden, welcher bei Wartungsarbeiten aktiviert wird.

Für die Version Außenbereich: das Produkt ist für die Überspannungskategorie II ausgelegt. Wenn die Überspannung nicht konform ist, muss in die Anlage ein Überspannungsschutz eingebaut werden, um diese Überspannung auf das Niveau der Kategorie II zu senken.

Alle von den Relais geschalteten Spannungen müssen entweder ein SELV-Niveau oder das Niveau gefährlicher Spannung besitzen (die beiden Spannungskategorien dürfen keinesfalls vermischt werden. Beispiel: Relais A schaltet SELV und Relais B schaltet 230 VAC).

Das Produkt kann unter gefährlicher Spannung stehende Netzstromkreise oder Stromkreise mit Sicherheitskleinspannung (SELV) schalten.

 **nicht 2 Arten von Stromkreisen (gefährliche Spannung + SELV) mit ein- und demselben Relaisystem kombinieren.**

Wenn das Relais zum Schalten gefährlicher Stromkreise verwendet wird, müssen Installation und Wartung von einer kompetenten und dazu befugten Person durchgeführt werden.

Die Installation muss der Norm IEC 364 (NFC 15-100 für Frankreich) entsprechen.

Das Produkt ist für die Überspannungskategorie II ausgelegt. Obergrenze: 2 500 V. Falls erforderlich sind Überspannungsschutzeinrichtungen für Netzstromkreise mit gefährlicher Spannung vorzusehen.

Die Leiter ein- und desselben Stromkreises müssen in der Nähe der Klemme aneinander befestigt werden, um eine verringerte Isolation zu verhindern, falls sich eine der Klemmen löst.

Zusätzlicher Schutz für die Version des Relais auf DIN-Schiene:

Montage im Innenbereich:

Das Relais muss in einen Schaltschrank, Schaltkasten o. Ä. eingebaut werden, damit folgende Elemente sichergestellt sind:

- Schutz gegen Stromschläge,
- Mechanischer Schutz,
- Feuerschutz,
- Schutz vor Wasser und Staub.

Montage im Außenbereich: zusätzlich ein „Gehäuse für die Montage im Außenbereich“ vorsehen, um folgende Elemente sicherzustellen:

- Schutz vor Feuchtigkeit nach IPX54,
- Schutz vor Pflanzen und Schädlingen.

Die verschiedenen Kabel müssen am „Schaltschrank oder Schaltgehäuse“ befestigt sein, um keinen Zug auf die Anschlussklemmen auszuüben.

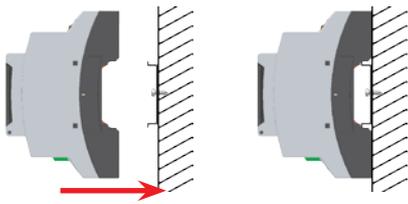
Grenzwerte der Stromkreise:

- AC : 1A / 240 VAC.
- DC : 1A / 30 VDC.

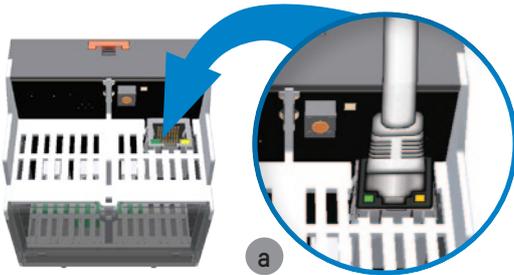
Die Fortsetzung der Merkmale der Schaltkreise befindet sich im §4.

## 2. INSTALLATION

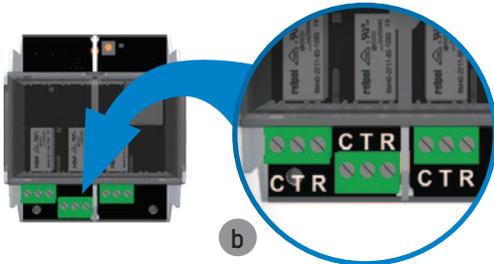
### 2.1 Version für den Innenbereich – Montage auf DIN-Schiene



- 1 Den Standort des Systems bestimmen, dabei die Nähe zum IP-Netzwerkkabel sicherstellen.
- 2 Das System flach an die DIN-Schiene legen und dann fest andrücken, damit es einrastet.

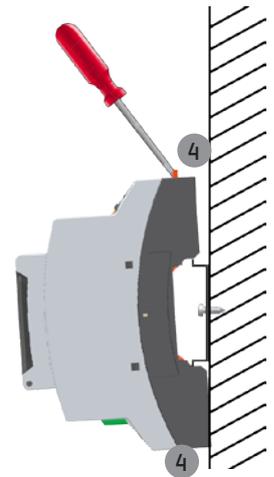


- 3 Die elektrischen Anschlüsse entsprechend der Installation vornehmen.
  - a Das von der Hauptuhr kommende IP-Netzwerkkabel anschließen.
  - b Die R/T-Relaisausgänge mit den Geräten der Anlage verbinden.

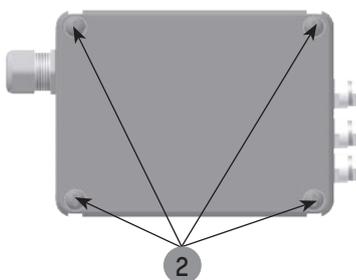


**i** Die Relaissysteme verfügen über 3 R/T-Relaisausgänge mit unabhängiger Programmierung.

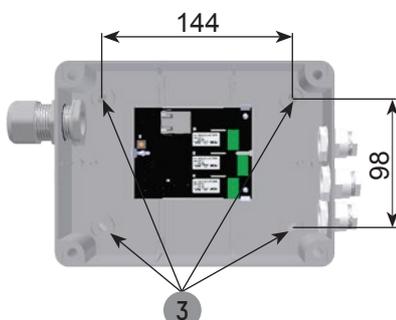
**i** Um das System von der DIN-Schiene abzunehmen, sollte jeder der orangefarbenen Haken 4 (oben und unten) mit einem Schraubendreher abgehoben werden.



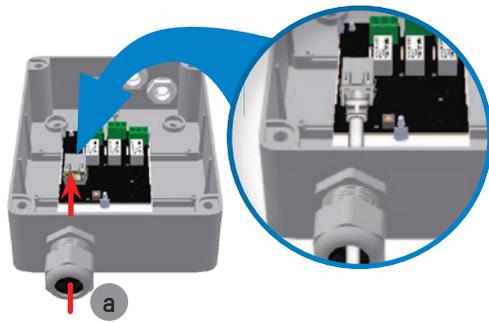
### 2.2 Version für den Außenbereich – Wandmontage



- 1 Den Standort des Systems bestimmen, dabei die Nähe zum IP-Netzwerkkabel sicherstellen.
- 2 Die 4 Schrauben des Systems lockern, um die Abdeckung abzunehmen.



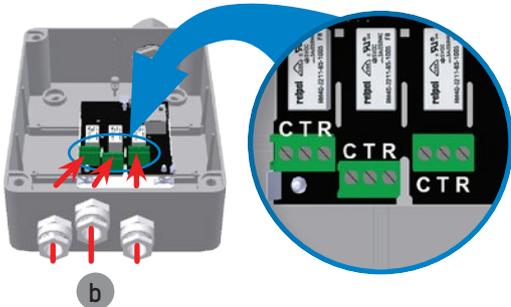
- 3 Das System mit den Schrauben an der festgelegten Stelle befestigen, drücken Sie es dabei fest an die Wand.



- 4 Die elektrischen Anschlüsse entsprechend der Installation vornehmen. Alle Kabelverschraubungen lockern, um die Kabel einführen zu können.

- a Das von der Hauptuhr kommende IP-Netzwerkkabel anschließen.
- b Die R/T-Relaisausgänge mit den Geräten der Anlage verbinden.

**i** Die Relaissysteme verfügen über 3 R/T-Relaisausgänge mit unabhängiger Programmierung.

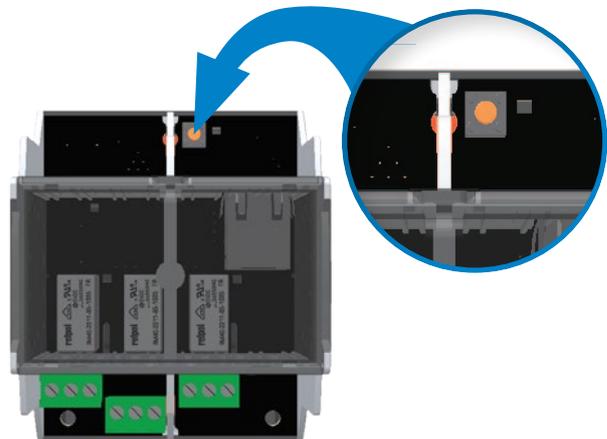
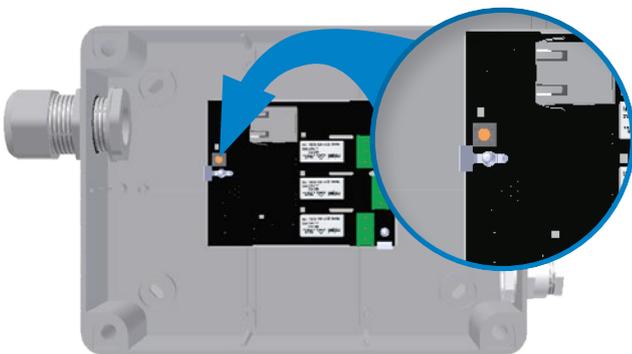


- 5 Die Kabelverschraubungen wieder festziehen, um die Kabel zu fixieren und die Dichtigkeit des Systems zu garantieren.
- 6 Das System mit den 4 Schrauben wieder verschließen und dabei auf den ordnungsgemäßen Sitz der Abdeckung achten.

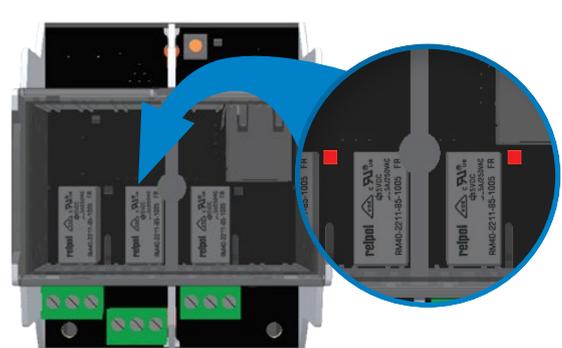
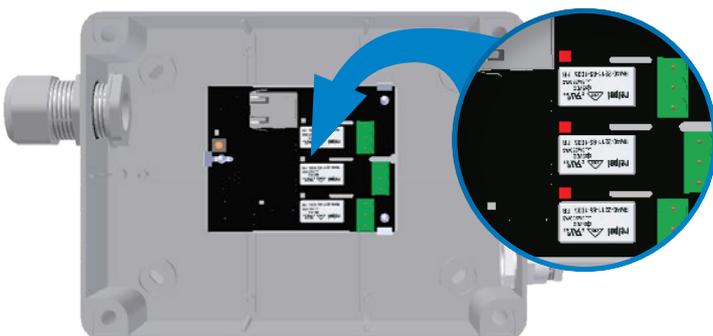
### 2.3 Test des IP-Relaissystems

Um zu überprüfen, ob die 3 Relais funktionieren, sollten folgende Handgriffe durchgeführt werden:

- 1 5 Sekunden lang auf die Taste Test drücken:



- 2 Die rote LED-Leuchte an jedem Relais leuchtet auf, um die Statusänderung jedes Relais zu bestätigen:



- i** 5 Sekunden. Am Ende des Tests leuchten die Relais wieder normal.

### 3. NUTZUNG - WEBSERVER

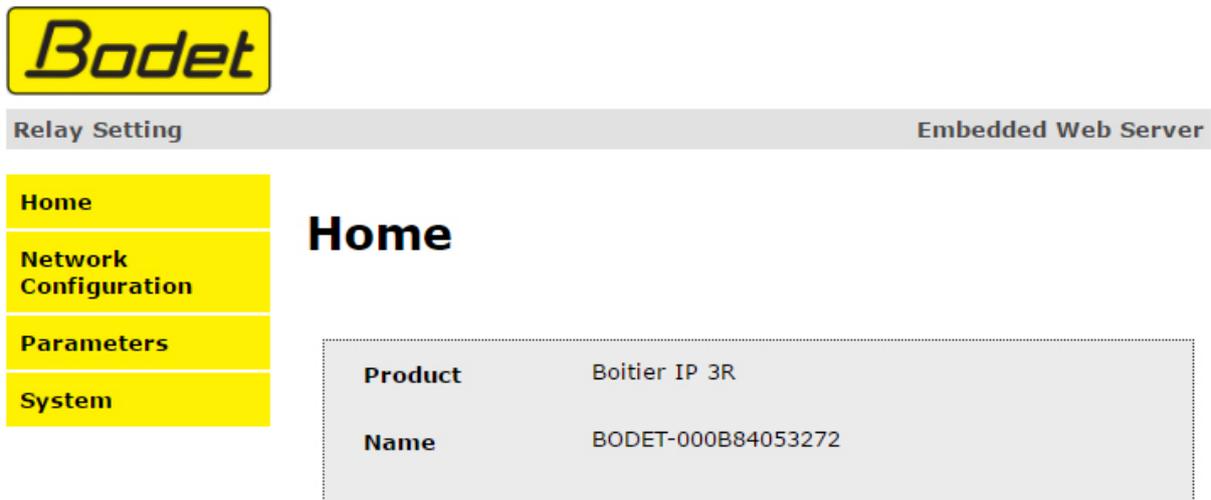
Es gibt zwei Möglichkeiten, um auf das Webinterface zuzugreifen:

- 1) Öffnen Sie eine Seite Ihres Internetbrowsers und geben Sie dann in der Suchleiste die IP-Adresse des in Ihrem Netzwerk vorhandenen Produkts ein (z. B.: 192.0.1.128).
- 2) Verwenden Sie die Software, das Menü **Configuration > IP devices > Relay tab** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Web server access**, um den Webserver zu öffnen (siehe Software-Handbuch Nr.607726).

Die SIGMA-Software ermöglicht:

- Orten der aktuell im Netzwerk vorhandenen Ausrüstungsgegenstände,
- Einstellen jedes Ausrüstungsgegenstandes (unabhängig voneinander oder Kopieren der Parameter eines Ausrüstungsgegenstandes zu einer Gruppe von Ausrüstungsgegenständen),
- Aktualisierung der Software-Version der Ausrüstung.

#### 3.1 Home



Relay Setting		Embedded Web Server	
Home	<b>Home</b>		
Network Configuration			
Parameters			
System			
<b>Product</b>	Boitier IP 3R		
<b>Name</b>	BODET-000B84053272		

Auf der Homepage werden die folgenden allgemeinen Informationen zusammengefasst:

- **Product:** Produktart.
- **Name:** Produktname + MAC-Adresse (entsprechend der MAC-Adresse, die auf dem Etikett des Produkts bei der Installation abgelesen wurde). Standard: „Bodet-MAC-Adresse“ (kann im Menü Netzwerkkonfiguration geändert werden). Der Standard-Wert erlaubt es, das Produkt bei der Inbetriebnahme im Netz zu finden.

## 3.2 Netzwerk-Konfiguration

**Bodet**

Speaker Setting Embedded Web Server

Home  
**Network Configuration**  
Parameters  
System

### Network Configuration

This page allows the network configuration.

**CAUTION:** Incorrect settings may cause the loss of the network connection.

Enter the new settings below:

<b>MAC Address</b>	00 00 34 34 37 AC
<b>Name</b>	BODET-00003437AC
<input checked="" type="checkbox"/> DHCP	
<b>IP Address</b>	172.17.10.88
<b>Subnet Mask</b>	255.255.0.0
<b>Gateway</b>	172.17.255.254
<b>DNS Address</b>	172.17.255.1
<b>Save and Reboot</b>	

Auf dieser Seite können Sie die Ausrüstung im Netzwerk konfigurieren wie folgt:

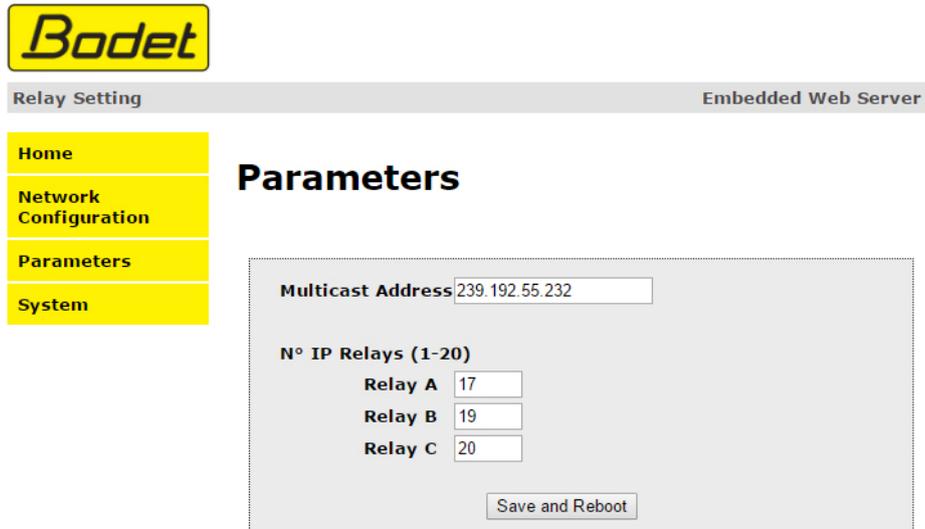
- **MAC address:** die MAC-Adresse der Ausrüstung. Diese Adresse ist für jedes Produkt einzigartig. Sie befindet sich auf einem Etikett auf der Rückseite aller Bodet-Ausrüstung.
- **Name:** Produktname + MAC-Adresse (standardmäßig). Es wird empfohlen, den Platz des Geräts in den Produktnamen zu setzen.
- Markierbares Kästchen **DHCP:** Die IP-Einstellungen des Geräts im Netzwerk werden automatisch vorgenommen. (wenn im Netz ein DHCP-Server vorhanden ist).

Wenn das Kästchen nicht markiert ist, erhalten Sie Zugriff auf die folgenden Parameter:

- **IP Address:** erlaubt die manuelle Einstellung der IP-Adresse des Geräts.
- **Mask:** Über diese Maske können Sie eine Ausrüstung einem lokalen Netzwerk zuordnen.
- **Gateway:** Über das Gateway können Sie die Ausrüstung mit zwei Netzwerken verbinden.
- **DNS address:** Adresse, mit der man einen Produktnamen einer IP-Adresse zuordnen kann. So kann statt der IP-Adresse eine vom Nutzer festgelegte Nummer oder Appellation im Internetbrowser eingegeben werden. Beispiel: www.bodet.com lässt sich einfacher merken als 172.17.10.88.

Die Schaltfläche **Save and Reboot** ermöglicht die Speicherung der geänderten Daten in dem betreffenden Bedienkasten und den anschließenden Neustart.

### 3.3 Parameter



**Bodet**

Relay Setting Embedded Web Server

Home  
Network Configuration  
**Parameters**  
System

## Parameters

Multicast Address

N° IP Relays (1-20)

Relay A

Relay B

Relay C

Auf dieser Seite können die Betriebsparameter des Geräts wie folgt konfiguriert werden:

- **M-CAST address:** Multicast-Adresse zum Versenden von Klingelbefehlen (es wird keine Planung versendet) und Audio-Streaming-Befehlen (Standard: 239.192.55.1).
- **IP-Relais-Nr. (1-20):** die Schaltkreise von jedem Relais ausfüllen. Diese Schaltkreise sind in der Sigma-Software im Menü **Klingelanlagen und Relais > Harmonys und IP-Relais** beschrieben (die Anleitung der Sigma-Software beachten).

Die Schaltflächen **OK** und **Save and Reboot** ermöglichen die Speicherung der geänderten Daten im entsprechenden Gerät und anschließend dessen Neustart.

## 3.4 System

**Bodet**

Speaker Setting Embedded Web Server

**System**

Home  
Network Configuration  
Parameters  
System

Firmware	V1.1A23 27/06/2014
Uptime	04:00h:27m
DateCode	1430

**CAUTION:** The correct password is required for the connection with the Embedded Web Server.

Enable authentication

Username

New Password

Confirm New Password

Save

**CAUTION:** Reboot will cause the loss of the network connection.

Reboot

**CAUTION:** Factory configuration will cause the loss of all your parameters and may cause the loss of the network connection.

Factory config.+ Reboot

Diese Seite ist in die vier folgenden Teile unterteilt:

**Erster Abschnitt:** Präsentation der Programmversion (Firmware) wie auch der Funktionsdauer seit dem letzten Einschalten der Netzspannung am Bedienkasten.

**Zweiter Abschnitt:** Ein Warnhinweis macht Sie darauf aufmerksam, dass Sie zur Herstellung einer Verbindung zum Webserver das entsprechende Passwort benötigen. Um einen Benutzernamen und ein Passwort festzulegen, geben Sie die entsprechenden Informationen in die dafür vorgesehenen Felder ein. Die Schaltfläche **Save** speichert Ihren neuen Benutzernamen und das zugehörige Passwort.

**Dritter Abschnitt:** Ein Warnhinweis macht Sie darauf aufmerksam, dass ein Neustart der Ausrüstung zu einer zeitweisen Unterbrechung der Netzwerkverbindung führen wird. Die Schaltfläche **Reboot** startet die Ausrüstung.

**Vierter Abschnitt:** Ein Warnhinweis macht Sie darauf aufmerksam, dass ein Neustart mit Werkseinstellungen zum Löschen aller Ihrer benutzerdefinierten Einstellungen führt und dass die Netzwerkverbindung der Ausrüstung unterbrochen werden kann, sofern das Netzwerk nicht über einen DHCP-Server verfügt. Die Schaltfläche **Factory config und Reboot** startet die Uhr mit den Werkseinstellungen.

## 4. TECHNISCHE DATEN

### 4.1 Elektrische Daten

Stromversorgung..... PoE.

Merkmale Grenzen der Schaltungen AC 1A/240 VAC.  
DC 1A/30 VDC.

### 4.2 Mechanische Daten

Schutzart..... IP2x (Montage auf DIN-Schiene) bzw. IP54, IK07 (Version für den Außenbereich).

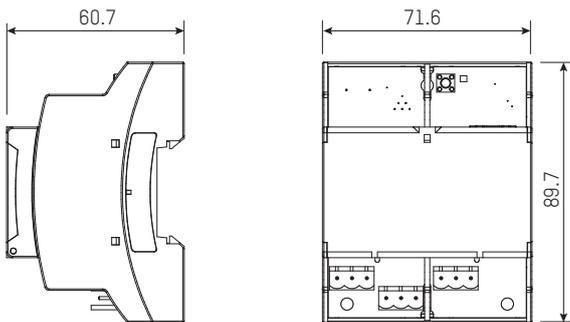
Betriebstemperatur..... -20 bis +55 °C.

Gewicht..... Modell für den Innenbereich: 100 g.  
Modell für den Außenbereich: 600 g.

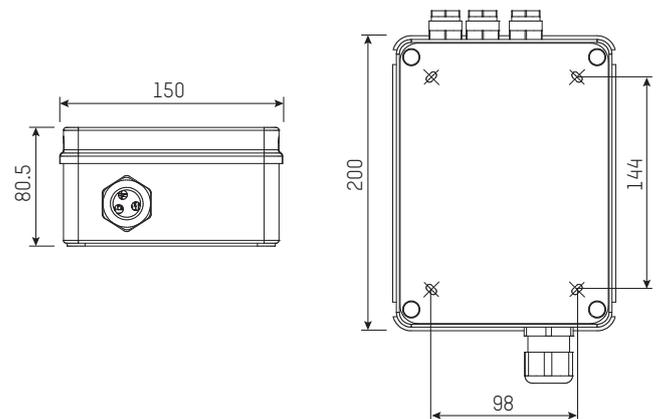
Befestigung..... Modell für den Innenbereich: direkt auf die DIN-Schiene aufzuclipen.  
Modell für den Außenbereich: Wandmontage.

### 4.3 Abmessungen

Version für den Innenbereich



Version für den Außenbereich



*Abmessungen in mm*

